

Artikel-Bezeichnung:

Butoject®

Artikel-Nr.:

897



Technische Daten

Farbe:	schwarz	Material:	Butyl	Länge:	350 mm ± 10
Schichtstärke: (mm)	0,3 ± 0,05	Ausführung:	Rollrand, geraut, gepudert		
Verpackungseinheit: 100 Paar pro Karton				Größe:	07 08 09 10 11

Physikalische Messdaten

Mechanischer Schutz: KAT II gemäß EN 388				
Abriebfestigkeit	:	0		
Schnittfestigkeit	:	1		
Weiterreißfestigkeit	:	1		
Stichfestigkeit	:	0	Temperaturbeständigkeit	gut (max. ca. 130°C)
Fingerbeweglichkeit (ge- mäß EN420)	:	5	Kälteflexibilität	sehr gut (max. ca. -40°C)
			Ozonbeständigkeit	gut
Chemische Risiken: KAT III gemäß EN 374		 BCI	Weitere Zulassungen	
Penetration Level 3 = AQL 0,65				
Permeation Level = siehe Prüfberichte				
			EN374 Bakteriologische Kontamination	

Beschreibung

Ein Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk, geeignet für die extremen Belastungen bei Arbeiten mit Estern und Ketonen. Die sehr gute Flexibilität bei Kälte und die gute Ozonbeständigkeit erlauben den Einsatz auch unter widrigen klimatischen Bedingungen. Ein idealer Schutzhandschuh für Einsätze, bei denen die Stoffe nicht im Detail bekannt sind, da er gegen eine große Bandbreite von Chemikalien beständig ist. Der Handschuh besticht durch seinen sehr gutes Tastgefühl und eine hohe Griffigkeit in der Handfläche.

Einsatzgebiete

- In der chemischen Grundstoff- und der chemikalienverarbeitenden Industrie	- Bei der Entsorgung kritischer Abfälle in Industrie, Städten und Gemeinden	- Bei der Herstellung und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Weinbau etc.
- Bei der Farb-, Lack-, Kunststoff- und Klebstoffherstellung	- Bei der Sanierung von Deponien	

Kächele-Cama Latex GmbH
Am Kreuzacker 9
D-36124 Eichenzell

Tel : +49 (0) 66 59 87 300
Fax : +49 (0) 66 59 87 155

Version : 02/07

Die CE Markierung des Handschuhs bestätigt dass der Handschuh mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG übereinstimmt.

EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller **Kächele-Cama Latex GmbH (KCL)**
Industriepark Rhön
Postfach 1107
36120 Eichenzell
Deutschland

erklärt hiermit, dass die nachstehend beschriebene PSA

Art. Nr. 897
Butoject

übereinstimmt mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG und übereinstimmt mit den harmonisierten Normen EN 420 und EN 374 und identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der am

23.11.2004
durch
BIA Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz
in 53757 Sankt Augustin

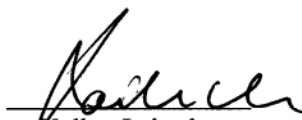
ausgestellten **EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. 0301142** war und dem Verfahren nach Artikel 11 B der Richtlinie 89/686/EWG, unter Kontrolle der gemeldeten Stelle:

BIA Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz
in 53757 Sankt Augustin

unterliegt.

Zertifikats-Nr. 0413003 vom 10.03.2004

Eichenzell, den 13. Januar 2005


Volker Laitsch
Geschäftsführer



EG-Baumusterprüfbescheinigung

0301142

Bescheinigungs-Nummer

Name und Anschrift des
Bescheinigungsinhabers:
(Auftraggeber) Kächele-Cama Latex GmbH
Am Kreuzacker 9
36124 Eichenzell

Name und Anschrift des
Herstellers: Kächele-Cama Latex GmbH
Am Kreuzacker 9
36124 Eichenzell

Zeichen des Auftraggebers:
FEL-HÜ-cw

Zeichen der Prüf- und Zertifizierungsstelle:
681.62 PP/Rö/HD

Ausstellungsdatum:
23.11.2004

Produktbezeichnung: Schutzhandschuhe gegen chemische Risiken nach DIN EN 374

Typ: Butoject, Artikel 897

Bestimmungsgemäße
Verwendung: Chemikalienschutzhandschuh / Prüfsubstanzen Permeation:
Aceton (Leistungsstufe 6), Acetonitril (Leistungsstufe 6),
Ethylacetat (Leistungsstufe 4)

Prüfgrundlage: DIN EN 374: 2003 in Verbindung mit EG-Richtlinie 89/686/EWG

Zugehöriger Prüfbericht: Prüfbericht 2003 22451/2150 vom 28.11.2003 - BIA, Sankt Augustin
Prüfbericht 2004 22525/2150 vom 23.11.2004 - BIA, Sankt Augustin

Bemerkungen: Diese Bescheinigung gilt im Zusammenhang mit dem Bericht zur EG-Baumusterprüfung
Nr. 2004 22525 vom 23.11.2004 - BIA, Sankt Augustin.

Diese Bescheinigung ersetzt die Bescheinigung mit gleicher Nummer vom 28.11.2003.

Das geprüfte Baumuster entspricht den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG (Persönliche Schutzausrüstungen),
geändert durch die Richtlinien 93/68/EWG, 93/95/EWG und 96/58/EG.

Weitere Bedingungen regelt die Prüf- und Zertifizierungsordnung vom April 2004.

Leiter der Zertifizierungsstelle

(Prof. Dr. rer. nat. Dietmar Reinert)

Fachzertifizierer

Dr. Peter Paszkiewicz

